

SCHÄCKHEFTLA

DAS OFFIZIELLE STADIONBLATT DES
SSV PEESTEN 1948 E.V.



Saison 2013 / 2014

SSV Peesten : SG Rugendorf/Losau

SSV Peesten II : SG Rugendorf/Losau II

„Meine eigene Bank“

„Mein eigener Chef sein“

„Mitmischen“

„Mehr als nur Kunde sein“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt!

Wir machen den Weg frei

Werden auch Sie Mitglied bei Ihrer Kulmbacher Bank und profitieren Sie von umfassender Transparenz, weitgehender Mitbestimmung und exklusiven Mehrwerten!
www.kulmbacher-bank.de

die
Kulmbacher Bank eG
«Kompetenz - Vertrauen - Sympathie»

Fanportrait



Hier werden in jeder Ausgabe unsere Edelfans, Urgesteine und Unikate kurz vorgestellt und tippen den kommenden Spieltag der Kreisklasse 5 BT/KU.

Falls sich einige gefragt haben, wieso das Stadionheft den Namen „Schäckheftla“ trägt, hier die Begründung: Unser Brandy ist nunmal das Aushängeschild unseres SSV, unser „Mister Open Air“, unsere gute Seele oder ganz einfach gesagt, der SSV Peesten ist Brandy und Brandy ist der SSV Peesten !

Deshalb wird unser Brandy auch als Erster im Fanportrait vorgestellt.

Name:	Jürgen Schäck
Spitzname:	Brandy
Wohnort:	Peesten
Lieblingsspieler beim SSV:	Tobias Geppert
Liebingsverein außer SSV:	TSV 1860 München
Saisonziel:	Klassenerhalt
Position im Verein:	Manager
Tips 1. Spieltag:	
BSC Kulmbach – SV Hutschdorf	3:1
FC Kirchleus – SV Ramsenthal	2:2
TSV Bindlach 2 – SV Grafengehaig	1:2
VfR Katschenreuth 2 – TSV Harsdorf	1:1
VfB Kulmbach 2 – FC Kupferberg	2:0
SSV Peesten – SG Rugendorf/Losau	3:1
ASV Marktschorgast – TSV Thurnau	1:3
TSV Stadtsteinach – TDC Lindau	1:1

Begrüßung

Nun ist es also soweit...der SSV Peesten präsentiert ab dieser Saison eine Stadionzeitung, die zur aktuellen Situation rund um den Verein, der Mannschaft und vieles mehr informiert.

Herzlicher Dank ergeht hierbei an alle Firmen, Sponsoren, Gönner und Freunde, die diese Zeitung erst ermöglichen.

Der SSV, Meister der abgelaufenen A-Klasse 7, spielt nun nach dem Aufstieg in der Kreisklasse 5 BT/KU. Die Klasse ist in diesem Jahr wirtschaftlich sehr attraktiv, einerseits weil man bei den Heimspielen häufig das Vorspiel der Reserven hat und andererseits wegen der zahlreichen Derbys, die viele Zuschauer anlocken und für beste Unterhaltung sorgen. Deshalb gilt es für den SSV, auch wenn es schwer wird, alles dafür zu geben, die Klasse zu halten.

Die Reserve, wichtiger Unterbau der ersten Mannschaft, spielt wie schon im letzten Jahr in der B-Klasse 7 BT/KU und wird versuchen, an die guten Leistungen der letzten Jahre anzuknüpfen.

Heute am 1. Spieltag empfängt der SSV den Meister der A-Klasse 6 BT/KU, die SG Rugendorf/Losau. Die Gäste sicherten sich verdient die Meisterschaft durch einen Sieg im Entscheidungsspiel gegen den punktgleichen und ebenfalls aufgestiegenen ASV Marktschorgast. Der SSV gratuliert noch einmal zur Meisterschaft und wünscht eine gute und vor allem verletzungsfreie Saison.

Nun aber genug der Worte, wir wünschen beiden SSV- Mannschaften einen guten Start und hoffentlich 6 Punkte zum Saisonauftakt !

SSV Peesten 1948 e.V.
Die Vorstandschaft

Der Trainer hat das Wort

Herzlich willkommen auch von meiner Seite zu unserem 1. Heimspiel in der Kreisklasse 5.

Nachdem wir in der letzten Serie von Erfolgen verwöhnt wurden und zu Recht die Meisterschaft in der A-Klasse 7 feiern durften, gilt es nun so schnell wie möglich in der neuen Klasse anzukommen, um unser gemeinsames Ziel, den Klassenerhalt möglichst schnell verwirklichen zu können.

Daß die Mannschaft durchaus konkurrenzfähig ist, hat sie durchaus schon unter Beweis gestellt, als beispielsweise der Kreisligist TSV 08 Kulmbach mit 2:0 aus dem Pokal geworfen wurde. Auch unsere Neuzugänge sind schon sehr gut integriert und werten die Qualität der Mannschaft noch einmal auf.

Allerdings müssen wir auch darauf hoffen, möglichst verletzungsfrei zu bleiben, weil wir den einen oder anderen Spieler einfach nicht ersetzen können.

Mit der SG Rugendorf/Losau stellt sich heute eine Mannschaft im Aubachstadion vor, die genau wie wir die Meisterschaft in ihrer A-Klasse erringen konnte und auch mit einem Erfolgserlebnis in die neue Saison starten möchte.

Man darf sich also auf eine spannende Partie freuen und hoffentlich auch auf den ersten Dreier für unseren SSV.

Euer Trainer
Alexander Stamm

Anm. d. Red.

Es schlossen sich im Sommer Markus Münch, Tobias Krauß (beide SSV Kasendorf II), Jan Härtel (TSV Thurnau), Benedikt Hügerich (SG Horb/Kirchl./Burgk.), Jörg Bergmann und Andre Lauer dem SSV an. Wir heißen alle recht herzlich willkommen und wünschen viel Spaß und Erfolg beim SSV !

Geburstage unserer Mitglieder im August

Der SSV sagt herzlichen Glückwunsch !!!

02.08. Kay Riese (1984) (29.)
05.08. Erich Fischer (1960) (53.)
05.08. Maximilian Jacob (1988) (25.)
05.08. Jakob Pietka (1986) (27.)
06.08. Werner Häckel (1946) (67.)
07.08. Michael Thienel (1972) (41.)
08.08. Friedrich Herold (1943) (70.)
11.08. Alwin Macht (1958) (55.)
15.08. Michael Arandt (1982) (31.)
15.08. Frank Macht (1977) (36.)
16.08. Jürgen Gareis (1972) (41.)
25.08. Frank Täuber (1975) (38.)
29.08. Berthold Friedrich (1963) (50.)
31.08. Rudolf Hofmann (1968) (45.)

Brunnen - Apotheke



Gert Clemens

**Fachapotheker für
Offizin-Pharmazie**

e.K. HRA 1878 Bayreuth

Marktplatz 14

95359 Kasendorf

Tel. 09228/9907-0 Fax 09228/9907-99

www.apotheke-kasendorf.de



Next Gigs...

09.08.2013 - Lankendorf

Bergkerwa in Lankendorf (PLZ: 95466)

10.08.2013 - Breitenbrunn

Open Air in Breitenbrunn (PLZ: 92363)

16.08.2013 - Bocksrück

Kellerfest in Bocksrück (PLZ: 95473)

17.08.2013 - Großenhül

Zeltkerwa in Großenhül (PLZ: 96197)

23.08.2013 - Neustädtlein

XXL-Kerwa in Neustädtlein (PLZ: 95488)

24.08.2013 - Reicholdsgrün

Kerwa der LJ Reicholdsgrün (PLZ: 95158)

25.08.2013 - Nürnberg

Rockzelt auf dem Herbst-Volksfest in Nürnberg (PLZ: 90403)

30.08.2013 - Bayreuth

Kreuzer Kerwa in Bayreuth (PLZ: 95445)

07.09.2013 - Fölschnitz

Zeltkerwa in Fölschnitz (PLZ: 95361)

14.09.2013 - Schwingen

Saison-Opening inkl. Kerwa in Schwingen (PLZ: 95512)

21.09.2013 - Friedmannsdorf

F-Dorf, die Zweite! (PLZ: 95239)

28.12.2013 - Breitenlesau

Jahresabschluss-Party im Tanzcenter Krug (PLZ: 91344)

Aufgebote

1. Mannschaft

Dominik Rathgeber

Stefan Ellner

Benedikt Hügerich

Alexander Stamm

Matthias Herold

Maximilian Jacob

Jan Härtel

Tobias Raab

Oliver Popov

Markus Krauß

Markus Münch

Viktor Netzel

Wolfgang Dippold

Tim Zacharias

2. Mannschaft

Christian Fischer

Erich Fischer

Boris Täuber

Michael Täuber

Thorsten Dauer

Philipp Wallström

Pascal Bonath

Jens Ellner

Alexander Dupke

Vincent Hammond

Jörg Bergmann

Tobias Krauß

Florian Pichl

Thomas Zillig

Zum vierten Mal in der Kreisklasse SSV Peesten: Zusammenhalt ist das Trumpfkart

Bericht von anpff.info

Sie waren ab dem fünfzehnten Spieltag nicht mehr von der Tabellenspitze zu verdrängen, und liefen am Ende mit 66 Punkten und 107:30 Toren als verdienter Meister über die Ziellinie der A - Klasse 7: Der SSV Peesten. Damit gelang den Männern um Spielertrainer Alexander Stamm nach zwei Jahren wieder die Rückkehr in die Kreisklasse.



1959 stieg der SSV Peesten in die damalige B- Klasse auf, 1982 war es dann wieder soweit, ehe dem kleinen Dorfclub von 2007 bis 2011 sogar eine vierjährige Zeit in der Kreisklasse vergönnt war. Somit ist der Aufstieg am Ende der Saison 2012/2013 der vierte in der Vereinsgeschichte. Das dieses Ziel, das nach Meinung von Spielertrainer Alexander Stamm zwar zielstrebig, aber nicht verbissen angegangen wurde, auch realisiert werden konnte, ist ein Ergebnis des Zusammenhaltes im ganzen Verein. Dazu gehört, das erwähnt Stamm ausdrücklich, auch die in der B- Klasse kickende zweite Mannschaft.

Gute Trainingsbeteiligung






In diesem positiven Vereinsklima ist es naturgemäß für den Trainer leichter zu arbeiten. „Es waren immer genügend Leute auf dem Training, dann kann als Trainer natürlich seine Vorstellungen praktizieren, so der 32 jährige Meistertrainer. Dank dieser positiven Stimmung ist die Rakete auch gleich nicht nach hinten losgegangen, als es auf der Zielgeraden mit dem 2:4 gegen Vatanspor und dem 1:3 gegen Schwarzach auch Rückschläge gab. Aber seine Truppe hat nach Meinung von Stamm dann gleich wieder in die Spur gefunden. „Ich denke dass unsere Konstanz gegen ebenfalls sehr starke Mitbewerber diesen Ausschlag gegeben hat “. Und wenn es nicht geklappt hätte: „Dann wäre die Welt bei uns nicht zusammengebrochen“ stellt Stamm klar. Wir hätten in der nun kommenden Saison dann eben den nächsten Anlauf gemacht. Und diesen erneuten Anlauf hättendie Peestener auch mit Markus Krauß,der in der Winterpause vom Bezirksligisten SSV Kasendorf nach Peesten wechselte, gemacht. „Markus hat uns natürlich geholfen, so Stamm. "Wie er gekommen ist, hat sich alle Aufmerksamkeit auf ihn fokuisert. Unsere beiden Torjäger Tobias Geppert und Stefan Ellner hatten dann mehr Freiräume, die sie mit insgesamt mehr als fünfzig Toren auch reichlich nutzten. In der Hinrunde waren wir für die Gegner besser auszurechnen. Aber mit drei so torgefährlichen Stürmern geht immer etwas, und ist es für einen Gegner in dieser Klasse schon schwer, sich auf uns einzustellen“.

Die Planung für die neue Serie

Die Mannschaft für die neue Serie wird sich zunächst aus Meisterspielern zusammensetzen. Da viele schon in der Kreisklassenzeit des SSV Peesten beim Verein waren, wissen sie genau was auf sie zukommt. Mit Markus Münch vom SSV Kasendorf steht auch schon der erste Neuzugang fest. Wobei Stamm auch sagt, dass in der Breite des Kaders noch nachgebessert werden muss. Drei der vier Spieler sollten es insgesamt schon sein, den Stamm weiß: Die Kreisklasse wird in der nächsten Saison unglaublich stark, da mit Stadtsteinach, Grafengehaig und Kupferberg alle drei Kreisligaabsteiger in der Kreisklasse Kulmbach an den Start gehen. Ziel ist ganz klar der Klassenerhalt. Aber auch das soll mit dem optimalen Mix von Lockerheit und Zielstrebigkeit erreicht werden – Verbissenheit ist beim SSV ein Unwort. *anpff.info* gratuliert zur Meisterschaft und wünscht jetzt schon eine spannende Kreisklassensaison.

Pl.	Team	Sp	Tore	Pkt
1	 SSV Peesten	28	107:30	66
2	 Vatanspor Kulmbach (N)	28	115:53	64
3	 SV Hutschdorf	28	89:29	64
4	 TSV Melkendorf (A)	28	75:38	62
5	 SV Motschenbach	28	107:43	61
6	 FC Schwarzach	28	79:54	46
7	 BC Leuchau (A)	28	92:63	45
8	 SpVgg Wonnees	28	66:67	37
9	 ATS Kulmbach 2	28	76:76	35
10	 TSV Presseck 2	28	54:87	31
11	 SV Burghaig	28	80:86	30
12	 TSV Thurnau 2	28	37:105	21
13	 TSC Mainleus 2	28	54:150	20
14	 FSV Danndorf (N)	28	43:98	18
15	 TDC Lindau 2	28	24:119	7
16	 FC Ludwigschorgast 2 (N)	0	0:0	0

TOP-TORSCHÜTZEN

1	 Tobias Geppert	31 (0/2)
2	 Stefan Ellner	21 (12/0)
3	 Oliver Popov	10 (0/2)
4	 Markus Krauß	8 (0/2)
	 Wolfgang Dippold	8 (0/1)

Die Zahlen in Klammern geben die erzielten Elfmeter (li.) und Torvorlagen an.



Hier bekommt Tobias Geppert offiziell die Torjägerkanone überreicht ☺

Spielerportraits 2013

Bitte mit Humor nehmen - für die Angaben sind allein die Spieler verantwortlich, trotzdem entschuldigt sich der SSV, falls sich irgendwer auf den Schlips getreten fühlt ☺



Name:	Hammond Vincent
Spitzname:	Vince, Bömlär
Geburtsdatum / -ort:	17.10.1992 / Kulmbach
Wohnort:	Azendorf
Familienstand:	Ledig
Größe, Gewicht:	1,75 m, 90 kg
Beruf:	Eventteam Kulmbacher
Hobbys:	Freeriden, Fußball, Tennis
Lebensmotto:	Always look on the bright side of life
Meine größte Stärke:	Meine Familie
Meine größte Schwäche:	Bier
Spielposition:	Alles was der Thomas sagt
Liebblingsposition:	Links außen
Spielertyp:	Kampfsau
Liebblingsverein und Spieler:	FC Bayern: Alaba SSV: Alex Dupke
Bei diesem Verein würde ich niemals spielen:	SV Hutschdorf



Von links: Thomas Pichl, Viktor Netzel, Wolfram Burteisen, Kay Riese, Boris Täuber, Thomas Zillig, Tim Zacharias, Matthias Herold, Maximilian Jacob, Alexander Dupke, Oliver Popov, Stefan Ellner, Jan Hargens, Tobias Raab, Wolfgang Dippold, Tobias Geppert, Alexander Stamm, Markus Krauß, Erich Fischer, Kevin Seibt, Jürgen „Brandy“ Schäck

Kleine Bilder von oben: Torsten Martin, Markus Christenn, Alexander Gräf, Thorsten Dauer, Kevin Klotz, Michael Täuber, Dominik Rathgeber, Vincent Hammond

In Peesten halten alle zusammen

FUSSBALL-A-KLASSE 7 KULMBACH Die Gemeinschaft beim SSV gilt als Basis des Erfolgs, auch wenn beim Meister am Schluss des Titelrennens noch mal das große Zittern gekommen ist. Mit 30 Treffern ist Tobias Geppert Torschützenkönig.

VON LINDREM MITARBEITER
CHRISTOPHER SCHRAMM

Peesten – Der SSV Peesten ist nach zwei Jahren zurück in der Fußball-Kreisliga, der er nach der A-Klassen-Meisterschaft 2007 bis 2011 angehörte. Am vergangenen Donnerstag konnte sich die Truppe um den nach dem Abstieg gekommenen Spielertrainer Alexander Stamm in der A-Klasse 7 Kulmbach erneut den Titel sichern. Auch schon 1959 und 1982 war Peesten in die damalige B-Klasse aufgestiegen.

Nach der 1:3-Niederlage zwei Tage zuvor gegen den FC Schwarzach, der wegen Unbespielbarkeit des Platzes nach Baiersdorf ausweichen musste, begann aber noch mal das große Zittern, wie Stamm zugibt: „Da machst du dir schon Gedanken, was wäre, wenn du das nächste Spiel auch noch verlierst.“ Die-

sen Druck habe man der Mannschaft vor dem Heimspiel gegen Leuchau, das am Ende allerdings klar mit 7:2 gewonnen wurde, auch angemerkt: „Alle waren sehr nervös und dann heilfroh, als wir gewonnen hatten.“ Danach haben wir den Riesenerfolg eigentlich permanent gefeiert“, berichtet der SSV-Coach.

Rückschläge verkräftet

Den Ausschlag zugunsten Peestens hat seiner Meinung nach der Zusammenhalt im ganzen Verein – die in der B-Klasse spielende 2. Mannschaft eingeschlossen – gegeben. „Es waren immer mehr als genügend Leute beim Training. Da kann man vieles machen“, sagt der 32-Jährige. Dank der positiven Stimmung habe der SSV auch die Rückschläge wie bei Vatanspor (2:4) oder eben gegen Schwarzach verkräftet und sich nicht be-

irren lassen. „Wir sind immer wieder aufgestanden und haben die Saison mit dem verdienten Aufstieg gekrönt. Vielleicht waren wir nicht die stärkste Mannschaft, aber die konstanteste“, meint Stamm. „Aber auch wenn es nicht geplatzt hätte, wäre nach seinen Worten die Welt nicht zusammengebrochen. Stamm: „Es wäre zwar blöd gewesen, aber ich habe nie gesagt, dass wir aufsteigen müssen. Da lag der Druck eher bei Hutschdorf.“

Der in der Winterpause vom Bezirksligisten SSV Kasendorf gekommene Markus Krauß, so Stamm, habe die Offensive noch einmal gewaltig aufgewertet. In elf Spielen hat er sieben Treffer erzielt und liegt damit in der vereinsinternen Torschützenliste auf Platz 5. Hier führt Tobias Geppert (30) vor Stefan Ellner (21). „Markus hat sich super in-

tegriert und war sich nicht zu schade, den Ball auch einmal quer zu legen. In der Hinrunde waren wir mit nur einem Stürmer ausrechenbarer“, erklärt Stamm. Weil sich die Gegner hauptsächlich auf Krauß konzentriert hätten, sei es für die anderen einfacher geworden.

Markus Münch kommt

Für die nächste Saison hat der SSV aufgrund der lange Zeit unklaren Situation noch nicht viel planen können. Da es keine Abgänge gibt, steht aber das Grundgerüst. Mit Markus Münch vom SSV Kasendorf hat immerhin schon ein Neuzugang unterschrieben. „Die meisten unserer Leute haben schon in der Kreisliga gespielt und kennen sich aus. Wir müssen schauen, dass wir jetzt noch drei, vier Mann für die Breite herbekommen“, meint der Peestener Spielertrai-

ner und fügt hinzu: „Der Klansinnerhalt steht an erster Stelle. Da brauchen wir uns nichts vormachen.“

Eingesetzte Spieler: Wolfram Burteisen (2 Spiele/0 Tore), Markus Christen (11/1), Thorsten Dauer (5/0), Wolfgang Dippold (20/8), Alexander Dupke (2/0), Stefan Ellner (26/21), Tobias Geppert (27/30), Erich Fischer (18/7), Vincent Hammond (1/0), Jan Hargens (25/0), Matthias Herold (23/0), Maximilian Jacob (23/0), Kevin Klotz (3/0), Markus Krauß (12/7), Thorsten Martin (19/3), Viktor Netzel (26/2), Oliver Popov (22/10), Tobias Raab (27/6), Dominik Rathgeber (2/0), Kevin Seibt (1/0), Alexander Stamm (26/3), Boris Täuber (6/0), Michael Täuber (2/0), Tim Zacharias (25/3), Thomas Zillig (6/1).

Kreisklasse 5 BT/KU

1. Spieltag (Hinrunde)

03.08. 15:00	Blaicher Kulmbach	-SV Hutschdorf	--
03.08. 15:00	1. FC Kirchleus	-SV Ramsenthal	--
03.08. 15:15	TSV Bindlach 2	-SV Grafengehaig	--
04.08. 13:00	VfR Katschenreuth 2	-TSV Harsdorf	--
04.08. 15:00	SSV Peesten	-SG Rugendorf/Losau	--
04.08. 15:00	TSV Stadtsteinach	-TDC Lindau	--
04.08. 15:00	VFB Kulmbach 2	-1. FC Kupferberg	--
04.08. 17:00	ASV Marktschorgast	-TSV Thurnau	--

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	SV Ramsenthal	0	0	0	0	0:0	+0	0
2	SG Rugendorf/Losau	0	0	0	0	0:0	+0	0
3	TSV Bindlach 2	0	0	0	0	0:0	+0	0
4	1. FC Kirchleus	0	0	0	0	0:0	+0	0
5	VfR Katschenreuth 2	0	0	0	0	0:0	+0	0
6	TDC Lindau	0	0	0	0	0:0	+0	0
7	TSV Thurnau	0	0	0	0	0:0	+0	0
8	TSV Harsdorf	0	0	0	0	0:0	+0	0
9	VFB Kulmbach 2	0	0	0	0	0:0	+0	0
10	SV Grafengehaig	0	0	0	0	0:0	+0	0
11	1. FC Kupferberg	0	0	0	0	0:0	+0	0
12	Blaicher Kulmbach	0	0	0	0	0:0	+0	0
13	TSV Stadtsteinach	0	0	0	0	0:0	+0	0
14	SV Hutschdorf	0	0	0	0	0:0	+0	0
15	ASV Marktschorgast	0	0	0	0	0:0	+0	0
16	SSV Peesten	0	0	0	0	0:0	+0	0

2. Spieltag (Hinrunde)

10.08. 15:30	SV Grafengehaig	-VFB Kulmbach 2	--
11.08. 15:00	SG Rugendorf/Losau	-TSV Bindlach 2	--
11.08. 15:00	1. FC Kupferberg	-VfR Katschenreuth 2	--
11.08. 15:00	TDC Lindau	-Blaicher Kulmbach	--
11.08. 15:00	TSV Harsdorf	-TSV Stadtsteinach	--
11.08. 15:00	SV Hutschdorf	-1. FC Kirchleus	--
11.08. 16:00	TSV Thurnau	-SSV Peesten	--
16.08. 18:30	SV Ramsenthal	-ASV Marktschorgast	--

Seeds" auf dem Festival für Stimmung gesorgt - heute arbeitet sie als Lehrerin in Berlin. "Man trifft Leute, die man lange nicht mehr gesehen hat." Zufällig habe sie über Facebook erfahren, dass wieder ein Open Air stattfindet. Da habe sie sich spontan zu einem Besuch des Festivals entschlossen.

Da erklingen die ersten Festival-Töne, hervorgerufen von der Thüringer Band "Mount Gammery Burns". Früher hätte man Hard Rock dazu gesagt, heute heißt es Stoner Rock. Am späten Nachmittag findet die Band noch wenig Beachtung.

Die Bamberger Band "Trecker" hingegen lockt schon einige Bands mehr vor die Bühne. Die Musiker säen eine famose Mischung aus Tradition und Moderne, aus Blues und Stoner, und ernten positive Zurufe: "Ohrwurmalarm löst die Gruppe "Shark" aus. Songs wie "Everything" oder "Why Don't You Talk To Me" gehören im Kulmbacher Raum unter Musikfans zum Allgemeingut und treffen den Nerv des Publikums. Einziges Manko: "Der Sound ist nicht der Hit!" Wo er Recht hat, hat er Recht der Sänger von "Shark", Christian Haller. Gott sei Dank wandelt sich das Klangbild mit der Zeit, schwelgen die Fans im satten Rocksound des Sextetts.

Zur Geisterstunde folgt ein Lehrstück in Sachen Doom-Metal. Ein gespenstischer Sound hallt über den Sportplatz. Dazu gibt es eine Metalhymne ("Gloomy Afternoon"), wie sie Ozzy Osbourne nicht besser hätten schreiben können. Kurzum: Die Musiker von "Cosmic Wasteland" waren die Überraschung des Festivals!



In Peesten rockt es wieder

Rockfans jeden Alters zog es am Wochenende in den Kasendorfer Ortsteil. Dort huldigten mehrere Bands wieder den rockigen Klängen. Für eine Überraschung sorgten "Cosmic Wasteland".

"King Diamond", "Scorpions" oder "Saint Vitus" - André Rosenbusch trägt viele Bands auf seiner Jeans-Kutte. Eine trägt er an diesem Tag mit besonderem Stolz, steht sie doch in direktem Bezug zum Peestener Open Air: Die amerikanische Kultband "Dead Moon", die 1996 Piesns Wiesn rockte.

"Ich war gerade Mal zehn Jahre alt, als mich meine Mutter zum Open Air mitnahm", erinnert sich der Musiker, während er mit dem Zeigefinger auf den Aufnäher deutet. Fünf Mal schon habe er seine Metal-Tracht gewechselt und kein einziges Mal hätten die Garagenpunker aus den USA gefehlt. "Weil es das erste Konzert in meinem Leben war", bekennt der heute 28-jährige aus Neudorf bei Kasendorf.

Am Samstag steht er bei der traditionsreichen Freiluftveranstaltung, zu der rund 500 Fans gekommen sind, als Sänger der Band "Cosmic Wasteland" auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Der Blick auf die Plakate löst bei ihm und seinen Bandmitgliedern ungläubiges Staunen hervor: "Ich kann es noch immer nicht fassen. Eine junge Kapelle mit einem Altersdurchschnitt von Mitte 20 steht ganz oben auf dem Programm."

Für Rosenbusch ist die Combo "Shark", die seit 27 Jahren dem Südstaaten-Rock frönt, die eigentliche Top-Band und seine Kapelle nur der Rausschmeißer. Obgleich der Frontmann zu Beginn des Festivals tief stapelt, am Ende werden "Cosmic Wasteland" zum heimlichen Headliner der Veranstaltung. Dazu später mehr.

Vor 25 Jahren erblickte nicht nur das kultige Open Air das Licht der Welt, sondern auch die Kronach-Lichtenfelser Formation "Restless Cats". Mit ihrem ungestümen und originellen Rock'n'Roll, in dem sogar der Rockklassiker "Radar Love" von "Golden Earring" seinen Platz hat, geht vielen Fans, das Herz auf. Man tankt Nostalgie auf dem kleinen, aber feinen Gelände rings um das Sportheim des SSV Peesten, der als Veranstalter auftritt.

Es geht aber auch um das Sehen und Gesehen werden. Musik spielt nicht für alle Besucher die erste Geige. Zu ihnen zählt auch Silke Fugmann (44). Die ehemalige Kulmbacherin hatte einst mit den Bands "Bail Bonds" und "Growing

B-Klasse 7 BT/KU

Datum	Zeit	Heim - Gast	Ergebnis
3.8.2013	13.00	Blaicher SC Kulmbach II - SV Hutschdorf II	
3.8.2013	13.00	FC Kirchleus II - SV Ramsenthal II	
3.8.2013	13.15	TSV Bindlach III - SV Grafengehaig II	
4.8.2013	13.00	TSV Stadtsteinach II - TDC Lindau II	
4.8.2013	13.00	SSV Peesten II - SG Rugendorf/Losau II	
4.8.2013	15.00	SV Cottenau - TSV Harsdorf II	

Pl. Team	Sp.	G.	U.	V.	Tore	Diff.	Pkt.
1. BSC Kulmbach II	0	0	0	0	0:0	0	0
2. SV Hutschdorf II	0	0	0	0	0:0	0	0
3. TSV Stadtsteinach II	0	0	0	0	0:0	0	0
4. TDC Lindau II	0	0	0	0	0:0	0	0
5. SV Cottenau	0	0	0	0	0:0	0	0
6. TSV Harsdorf II	0	0	0	0	0:0	0	0
7. TSV Bindlach III	0	0	0	0	0:0	0	0
8. SV Grafengehaig II	0	0	0	0	0:0	0	0
9. SSV Peesten II	0	0	0	0	0:0	0	0
10. SG Rugendorf/Losau II	0	0	0	0	0:0	0	0
11. FC Kirchleus II	0	0	0	0	0:0	0	0
12. SV Ramsenthal II	0	0	0	0	0:0	0	0
13. FC Kupferberg 2 /Untersteinach II	0	0	0	0	0:0	0	0
14. ASV Marktschorgast II	0	0	0	0	0:0	0	0

Die nächsten Spiele

Datum	Zeit	Heim - Gast
10.8.2013	14.00	SV Ramsenthal II - ASV Marktschorgast II
11.8.2013	13.00	SV Hutschdorf II - FC Kirchleus II
11.8.2013	13.00	TDC Lindau II - BSC Kulmbach II
11.8.2013	13.00	TSV Harsdorf II - TSV Stadtsteinach II
11.8.2013	13.00	SG Rugendorf/Losau II - TSV Bindlach III
11.8.2013	13.00	FC Kupferberg 2 /Untersteinach II - SV Cottenau

Nervöse Peestener holen den Titel

Der SSV ist nach seinem 7:2-Sieg gegen Leuchau Meister, weil Hutschdorf und Melkendorf nicht gewinnen.



Kulmbach — Der SSV Peesten ist einen Spieltag vor Saisonende Meister der Fußball-A-Klasse 7 Kulmbach. Während sich Spitzenreiter SV Hutschdorf beim SV Motschenbach mit einem 3:3 begnügen musste und bereits alle 28 Partien absolviert hat, bezwang der bisherige Zweite Peesten den BC Leuchau klar mit 7:2 und holte sich die Tabellenführung zurück. Nur bei einem Sieg hätte der TSV Melkendorf (4.) noch gleichziehen können, unterlag aber im Stadtduell bei Vatanspor (3.) mit 1:2. Die Türken haben nun noch eine Chance auf den 2. Platz.

Noch nicht den Klassenerhalt sichern konnte sich der TSV Thurnau II (1:1 gegen Schwarzach), hat jetzt aber wie Mainleus II zwei Punkte Vorsprung auf Relegationsplatzinhaber FSV Danndorf (1:3 bei der SpVgg Wonsees).

SSV Peesten - BC Leuchau 7:2 (4:1)

Der SSV agierte übernervös und ließ den Gästen zu viel Raum. Trotzdem kam Peesten zu einer beruhigenden Pausenführung. Nach dem Seitenwechsel gingen die Platzherren etwas konzentrierter zu Werke und schraubten das Ergebnis nach oben. Leuchau kombinierte gefällig, ließ aber den letzten Biss vermissen und war meist am Strafraum mit dem Latein am Ende. So blieb es unter dem Strich beim auch in der Höhe verdienten Heimsieg.

Tore: 1:0 Kraus (8.); 1:1 Bartunek (10.); 2:1 Popov (22.); 3:1 Kraus (28.); 4:1 Geppert (37.); 5:1 Ellner (58.); 6:1 Geppert (75.); 6:2 Hertel (82.); 7:2 Geppert (83.).
- **Schiedsrichter:** Schultheiß (Schnabelwaid). - **Zuschauer:** 110.

Meine schlimmste Verletzung:	Schädelbasisbruch
Sportliches Vorbild:	Viktor Netzel
Schönstes sportliches Erlebnis:	Meister SSV 2012/13
Mit dem Fußballspielen höre ich auf, wenn...	mein erstes Kind kommt
Beim SSV gefällt mir...	der Zusammenhalt
Beim SSV gefällt mir nicht...	das Gemaule
Ein Satz zum SSV...	der geilste Verein der Welt
Lieblingessen:	Jägerschnitzel, Brownies
Lieblingsgetränk:	Bier, AC
Lieblingsmusik:	Rock, Metal
Lieblingofilm:	Forrest Gump
Lieblingsgame:	FIFA
Mein Ziel für die Saison:	Mehr Tore als letztes Jahr
Mein größter Traum:	Einmal den Glons tunneln
Bei welchem Ereignis wäre ich gerne dabei gewesen?	Woodstock
Mit wem würde ich gerne einen Tag tauschen?	Dwayne „The Rock“ Johnson
Diese Schlagzeile würde ich gerne über mich lesen:	Hammond schießt Siegtor zur Meisterschaft
Das wollte ich schon immer mal sagen:	Obst dei Maul hältst will ich wissen !



Golf-, Kommunal-, Gartengeräte

DIETMAR FRANKENBERGER

Industriestraße 18 - 95359 Kasendorf
Tel.: 0 92 28 / 6 82 - Fax: 0 92 28 / 2 74

www.simplicity-germany.de

Unser Service:

Werkstatt, Zentralteilelager,
Spindelschärfdienst



solo

Unser Angebot:

Motorsägen, Motorsensen,
Vertikutierer, Motorhacken,
Rasen- u. Garten-
traktoren,
Schneefräsen,
Kommunalschlepper,

ISEKI



Simplicity

Spindelmäher,
Grassammel-
systeme,
weitere
Maschinen
u. Zubehör
auf Anfrage

**RANSOMES
JACOBSEN**
A Textron Company



**Ihr Partner für die Rasen-,
Grundstücks- und Sportplatzpflege**



Das Auge erkennt den Unterschied!

Wir drucken auch Ihre
Vereinszeitungen,
Plakate, Flyer,
Visitenkarten,



Briefpapier,
Blöcke,
Folder
u.v.m.

Täuber  **druck**
Inh. Volker Täuber

Industriestraße 6 · 95359 Kasendorf
Telefon 09228 - 9684 · Fax 09228 - 9659
info@taeuber-druck.de · www.taeuber-druck.de

Printprodukte nur vom Profil!